

DIE MORAL DER MAFIA

(nach Christoph Keese, Financial Times Deutschland vom 11.01.02)

1. **Vertrauen ist die Basis jeden Geschäfts.** Lasse dich niemals mit Leuten ein, denen du nicht vertraust.
2. **Gefallenswirtschaft ist ergiebiger als Geldwirtschaft.** Tritt mit deinen Gefälligkeiten stets in Vorleistung. So kannst du jederzeit Gefälligkeiten einfordern, ohne selbst verpflichtet zu sein.
3. **Lehne niemals einen Gefallen ab und bitte selbst nur ein einziges Mal darum!** Die Gunstwirtschaft funktioniert umso besser, je seltener man eine Gefälligkeit in Anspruch nimmt. Dafür kann man sicher sein, dass die Bitte nie abgeschlagen wird.
4. **Umgangsformen sind wichtig.** Sie klären Hierarchiefragen auf effiziente Weise. Der Pate ist jovial, aber nicht basisdemokratisch. Er lässt die anderen seinen Rang betonen, damit er ihn nicht selber hervorheben muss.
5. **Du darfst nichts persönlich nehmen.** Kein Satz aus „der Pate“ ist so berühmt wie dieser: *„Versteh mich nicht falsch. Ich meine das nicht persönlich. Es ist rein geschäftlich!“* sagt der Killer kurz vor dem Schuss. Mafiosi, die Attacken persönlich nehmen, verlieren im Geschäft. Alle, die einfach weitermachen, als wenn nichts geschehen wäre, sind erfolgreich – wie im echten Leben.
6. **Lasse niemanden außerhalb der Familie spüren, was du wirklich denkst.** Corleone ist lange Zeit der mächtigste Pate, weil sein Verhalten nach außen absolut eindeutig ist. Die Konsistenz seines Verhaltens macht ihn berechenbar, und die Berechenbarkeit steigert seinen Einfluss.
7. **Alle fünf Jahre zwingt dir die Konkurrenz eine Katharsis auf.** Weiche ihr nicht aus. Stelle dich dem Konflikt. Dazu besinnen sich die Familien auf gemeinsame Werte und beschließen einen Verhaltenskodex.
8. **Erkenne Marktverschiebungen rechtzeitig** und reagiere auf sie.
9. **Übergib deinem Nachfolger die Macht vollständig,** unterstütze ihn bedingungslos und lasse ihm den Vortritt. Der Pate vermeidet den Fehler vieler Firmen-Patriarchen, die nicht loslassen können.
10. **Macht schwindet schleichend.** Wehre dich gegen kleine Niederlagen, denn sie haben große Auswirkungen. Die Attacke kommt immer von der Peripherie und frisst sich bis zum Kern durch.

Das moralische Grundgesetz der Mafia lautet:

Stelle dich niemals gegen deine eigene Familie!

Übersetzt ins Management-Deutsch heißt das: *Deine Loyalität schuldest du dem, der dich bezahlt. Das ist am besten für dich und deine Firma!*